
STÜCK FÜR STÜCK RICHTUNG KREISLAUFWIRTSCHAFT

*FOKUSKREISLAUFWIRTSCHAFT:
LOGISTIK 27.11.19*

EIN PAAR WORTE ZU UNS....

Michael HEIM

Leiter CSR

**15 Jahre Erfahrung in
internationaler Logistik**



**Seit 2013 bei der Post mit
Sozialer Verantwortung beschäftigt:**

Kreislaufwirtschaft

Verantwortungsvolle Beschaffung

Corporate Citizenship

Strategie

Kommunikation

Post CH AG, Corporate Responsibility, Wankdorffallee 4,

3030 Bern

Herbert ARNOLD

Projektleiter Produktentwicklung



Bereich:

Geschäftsentwicklung, Branchen & Logistiklösungen

Aktuelle Themen im Team:

Baustellenlogistik

Foodlogistik

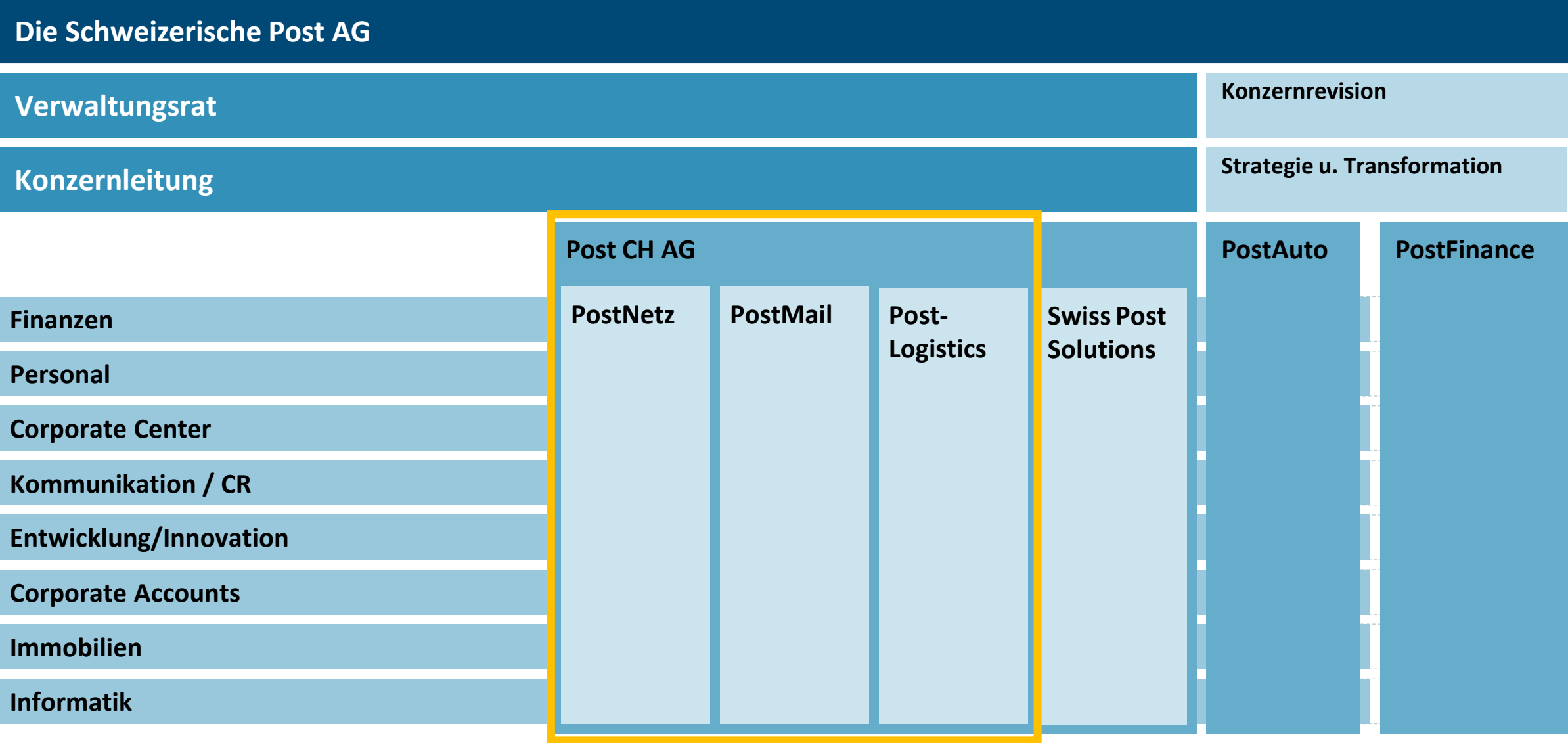
Healthlogistik

Post CH AG, PostLogistics, Lagerstrasse 12,

5606 Dintikon,

herbert.arnold.1@post.ch

DIE POST – KONZERN ORGANISATION

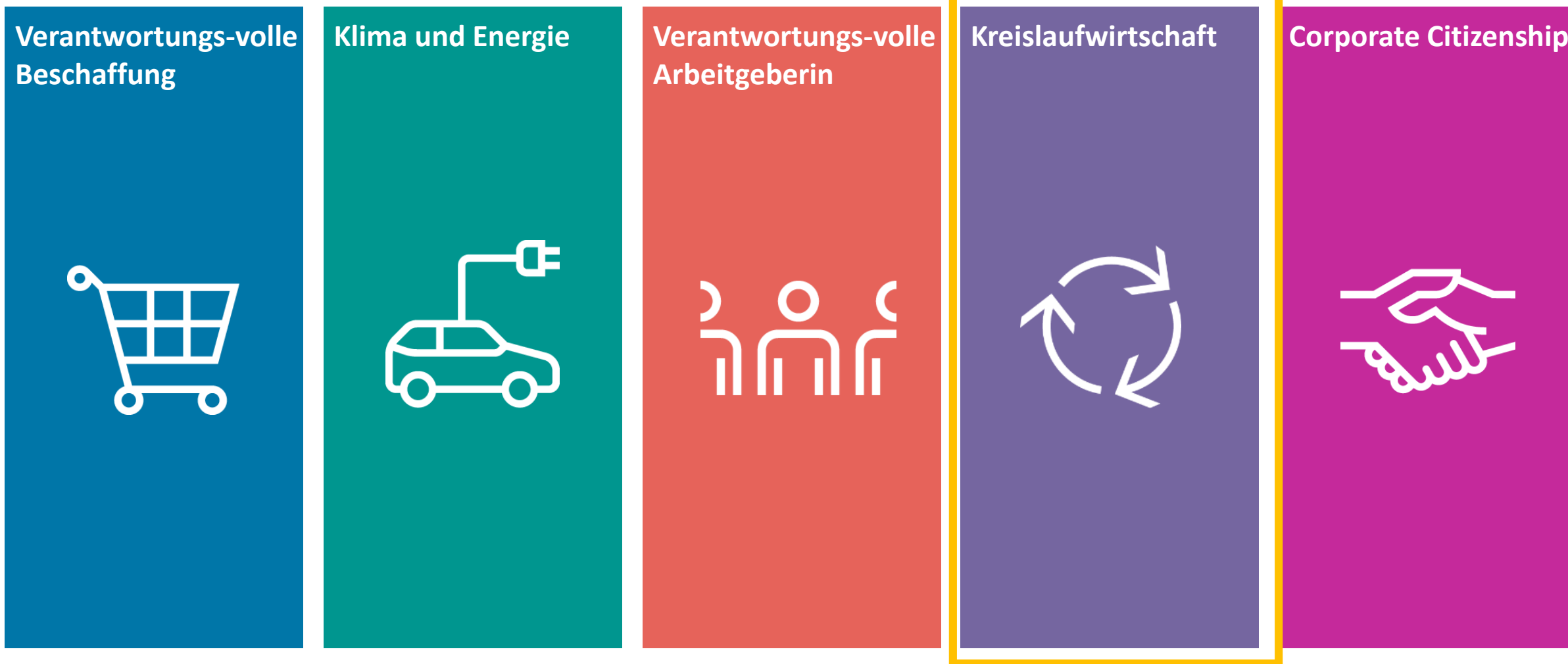


WAS BEWEGT DIE POST, SICH MIT KLW AUSEINANDERZUSETZEN



CORPORATE RESPONSIBILITY STRATEGIE 2017–2020

FÜNF PRIORITÄRE HANDLUNGSFELDER INTEGRIERT IN WERTSCHÖPFUNGSKETTE



Lieferanten

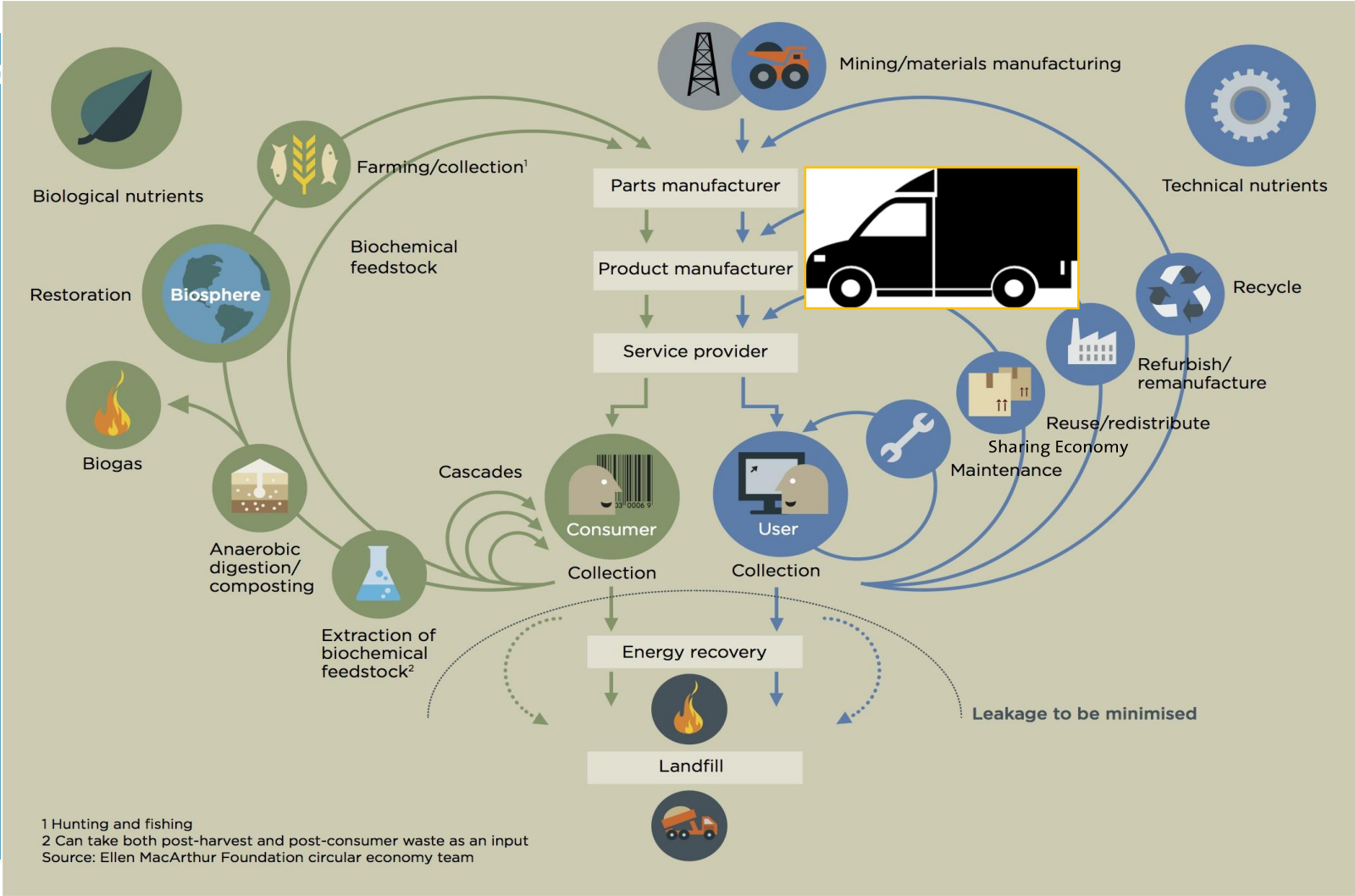
Leistungserbringungsprozess

Produkte und Dienstleistungen

CORPORATE RESPONSIBILITY STRATEGIE 2017–2020

FÜNF PRIORITÄRE HANDLUNGSFELDER INTEGRIERT IN WERTSCHÖPFUNGSKETTE

Verantwortungs- und Beschaffung

Corporate Citizenship




KLW «Strategiehaus»

Vorgaben des Eigners (UVEK/BAFU)

Klassische Wertstoffsammlung

Wertstoff-sammlung

- Bestehende Cases skalieren
- Shift von opportunitäts-getrieben zu gezielt
- Selektiv für ausgewählte Wertstoffe

Sammelstelle und Logistik

- Datenfluss und betriebliche Disposition für Sammelstellen-Netze

Kreislaufwirtschaftsangebote

Repair & Reuse

- Ausbau Anbindung von Reparatur- und Second-Hand-Nachfrager
- Integration auf Plattformen (API)
- Selektiv für spezifische Produkte

Sharing/Miete

- Anbinden bestehender und ermöglichen von neuen Sharing-Angeboten
- Tiefere Prozess-Integration (Objekt lagern-liefern-holen-versichern)

Life time b2b-Lösungen

- Bewirtschaftung und Optimierung der Produktkreisläufe (life cycle, cradle2cradle)
- Logistischer backbone für Miet- und X-as-a-Service-Modelle

Prozesse

Inhouse & Shared Services

- Ausbau Digital Real Estate und Waste Management
- Etablierung Beschaffung nach KLW-Kriterien
- Angebotsentwicklung für Dritte
- Beschaffung

ENABLER (TECH / DATA)

ERKENNTNISSE



KREISLAUFWIRTSCHAFT ALS BEGRIFF TAUGT NICHT SO RECHT...



DAVE CARPENTER..

KLW

"We need another word for 'loss' that doesn't sound like ~~loss~~?"

KLW

Erkenntnis Nr 1:

Sprich so, dass man dich versteht und im Idealfall schon erkennt, dass es schon gemacht wird...

EINGEHEN AUF DIE KULTUR ...

Werte:



Erkenntnis Nr 2:
Die Kultur prägt deinen Weg, den du zu gehen hast...

BILDEN EINER COMMUNITY INNERHALB DES BETRIEBS – FOLLOWERS & LIKES



Erkenntnis Nr 3:
Je mehr Likes, desto einfacher ...

DIGITALISIERUNG IST ZENTRAL – STICHWORT SCHNITTSTELLEN / API



Erkenntnis Nr 4:
Saubere IT Lösungen erleichtern dir das Leben ...

KUNDENERLEBNIS – IST DIE SCHWEIZER WIRTSCHAFT BEREIT FÜR KLW?

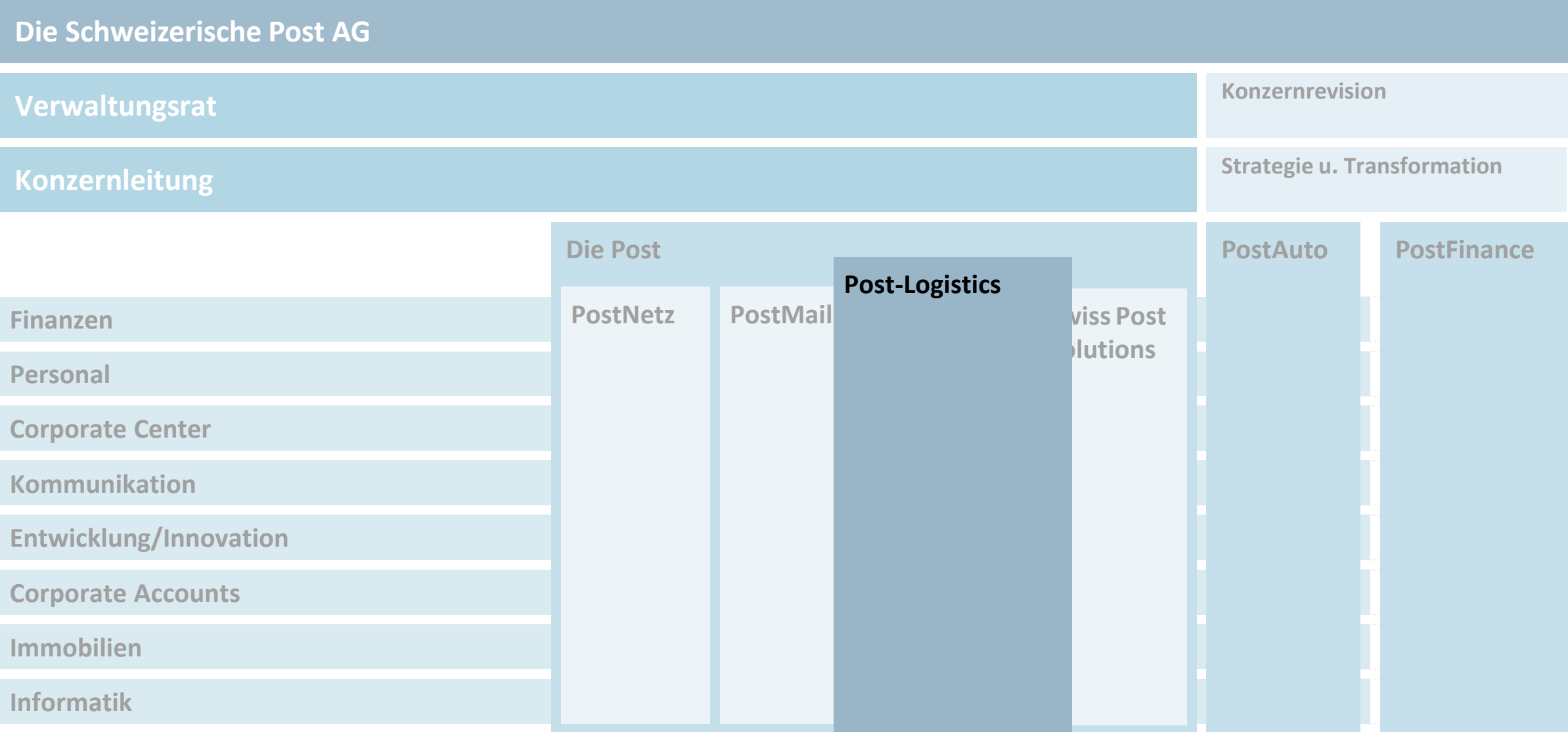


Erkenntnis Nr 5:
Kenne den Kunden und be prepared...

KREISLAUFWIRTSCHAFT

KONKRETE KUNDEN CASES VON POSTLOGISTICS

DIE POST - POSTLOGISTICS



KREISLAUFWIRTSCHAFT

POSTLOGISTICS

Einige Kennzahlen 2018

- 138 Mio. Pakete ausgeliefert (ca. +7% 2017)
- Lieferpünktlichkeit Prio Pakete von 96%
- 5200 Mitarbeiter
- Umsatz PostLogistics 1.5 Mrd.
- KLW Motivation bei PL → Kundenservice

- *Konzern 39'000 Mitarbeiter, davon 2100 Lernende*
- *Umsatz Post CH AG 8.1 Mrd.*



KREISLAUFWIRTSCHAFT

ÜBERSICHT

Kunden Cases

- Schweizer Lifthersteller
- Deutscher Retailer
- Swiss-Express «Innight» Medica
- Schweizer Telekommunikationsfirma

KREISLAUFWIRTSCHAFT

LIFTHERSTELLER

- Ausgangslage: Die Firma war dezentral über mehrere regionale Lager organisiert
- Wöchentliche Belieferung von über 1000 Servicetechnikern in der Nacht direkt ins Fahrzeug
- Retouren werden Zug um Zug mitgenommen
- Grüne und rote Etiketten am Gebinde für Triage
- Recycling von Altmetall / Glas / Öle / Chemikalien direkt im Verteilzentrum
- Restliche Ware geht ans Zentrallager des Kunden
- Gutschrift oder Rechnung nach Gewicht und Stundenaufwand
- Ähnliche Prozesse für viele andere Kunden mit Servicetechnikern



KREISLAUFWIRTSCHAFT DEUTSCHER RETAILER

- Wöchentliche Belieferung 300 Point of Sales in der CH
 - Retouren werden Zug um Zug mitgenommen
 - Stückzahlen von Lieferscheinen im Kunden System erfasst
 - Verzollung über Partner
 - Rücktransport nach Deutschland
-
- 10% Retouren Quote
 - Saisonale Schwankungen
 - 400-8000 Collis pro Monat



KREISLAUFWIRTSCHAFT

SWISS-EXPRESS «INNIGHT» MEDICA

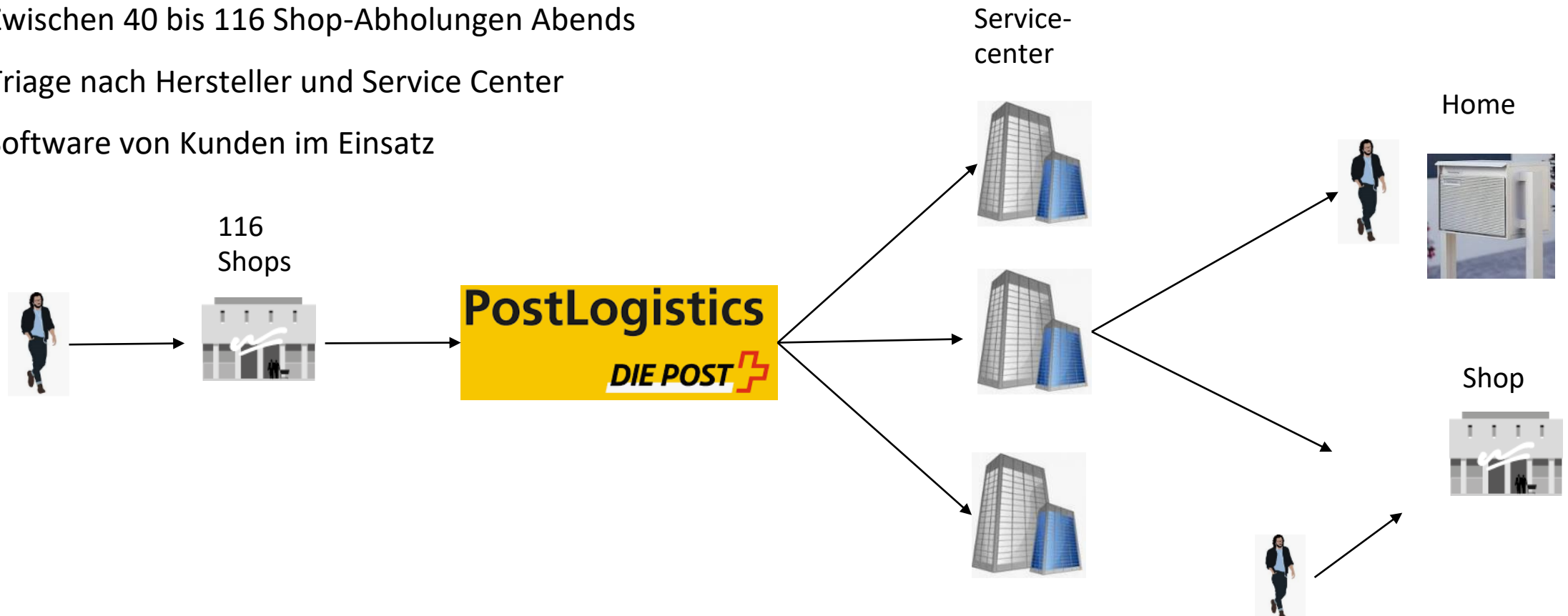
- Leihsieb Belieferung mit Implantaten von täglich über 150 Spitälern und Kliniken in der CH bis 07:00 Uhr
- Über 1000 Boxen pro Nacht
- Retouren Abholungen Abends oder Zug um Zug bei kleineren Spitälern
- Retournierung der Ware in der selben Nacht für die Wiederaufbereitung



KREISLAUFWIRTSCHAFT

SCHWEIZER TELEKOMMUNIKATIONS-ANBIETER

- Täglich zwischen 400-700 Geräte
- Zwischen 40 bis 116 Shop-Abholungen Abends
- Triage nach Hersteller und Service Center
- Software von Kunden im Einsatz



KREISLAUFWIRTSCHAFT

BILDER



NOCHMALS KURZ ZUSAMMENGEFASST

Sprich die Sprache der Empfänger und beachte die Kulturen...

Bilde eine Community innerhalb des Betriebs – Followers & Likes

Digitalisierung ist zentral – Stichwort Schnittstellen / API

Partnering / Collaboration, wo eigene Lösungen nicht möglich sind

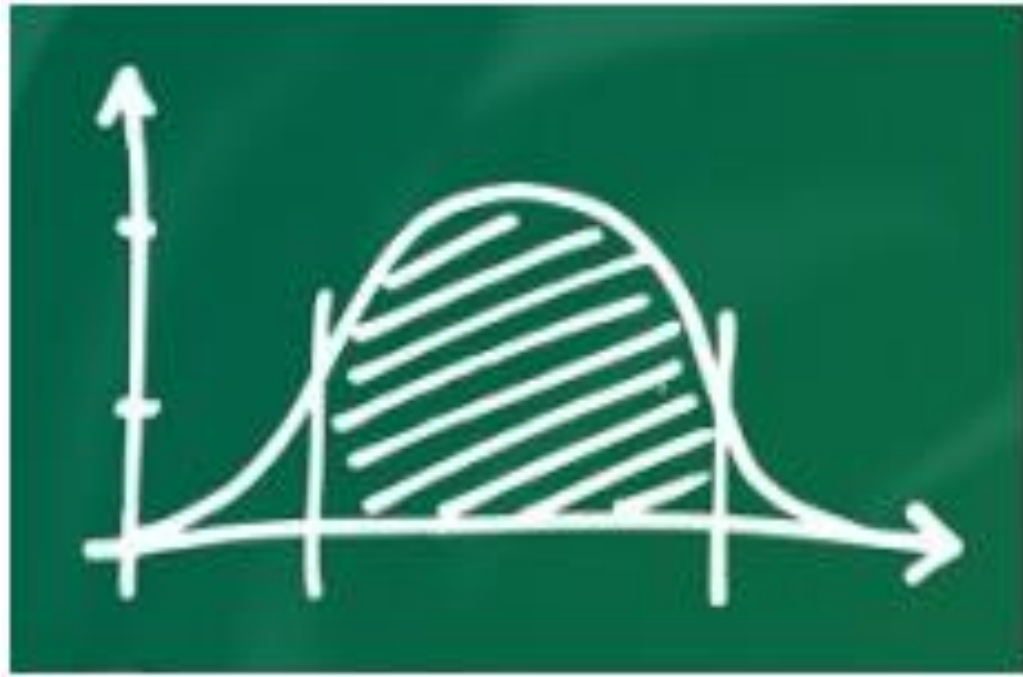
KLW Lösungen sind Business Cases – der Kunde ist König

KLW ist ein Gamechanger und wirkt disruptiv auf viele Businessmodelle und Unternehmenskulturen. Das gilt es zu beachten.

KLW kann auch Enabler innerhalb der Unternehmung sein:

KLW ist Treiber und Trittbrettfahrer zugleich

KULTUR



Normalverteilung im Unternehmen

15%
Für Entwicklung
wenig Motivierte

70%
Interessierte
Beobachter

15%
Transformer,
Multiplikatoren

**Am Anfang sind es
immer wenige,
die anfangen.**

Carlo Lischetti

SHIFT HAPPENS